

NarrenSpiegel



Offizielles Organ des Karneval-Verbandes Niedersachsen e.V.



Gesangs- und Schlagerwettbewerb 2019 in Varel



Empfang bei BDK-Jugend



6. Niedersächsischer Tollitäten-Gipfel

Titel:

41. Narrengala 2019

Tanzpaar Florian von der
KG Waterkant &
Janina von FG Schlicktown

NÄRRISCHE

FASCHINGS PINS



Weichgummi

Hartemaille



bedruckt



Spritzguss



Weichemaille



mit Strass-Steinen



Pin auf Pin



Bei uns bereits ab **100 Stück**

KARNEVALS ORDEN

**&mehr
PINS**
GmbH & Co. KG

Pins & mehr GmbH & Co. KG
Lechstrasse 10.8
86415 Mering

Tel.: +49 (0)8233 - 79312-0
Fax: +49 (0)8233 - 79312-29
✉ info@pinsundmehr.de

www.pinsundmehr.de

Vorwort

Liebe Karnevalsfreunde,

herzlich willkommen bei einer neuen Ausgabe des Narrenspiegels vom Karneval-Verband Niedersachsen e.V. Vorab gilt mein Dank wieder dem Geschäftsbereich II / Medien für die geleistete Arbeit.

CORONA heißt das „Zauberwort“, dass zurzeit die ganze Welt beherrscht und regiert. Wer hätte vor einigen Monaten, als wir alle noch unsere Karnevalssitzungen und Brauchtumsveranstaltungen gefeiert haben, gedacht, dass wir heute so eingeschränkt und machtlos sind.

Auch der Karneval und damit seine vielen Vereine, nicht nur in Niedersachsen, sondern in ganz Deutschland, muss sich dieser Situation stellen. Das bedeutet für so manchen Verein nicht nur eine Absage einer Veranstaltung, sondern auch die Frage nach der Existenz, wenn es eventuell um Abstandszahlungen geht. Gerade die Absagen der zwei Halbfinals und des Finales auf Bundesebene im karnevalistischen Tanzsport haben diese Problematik aufgezeigt. Hier ist einmal die Solidarität der großen Familie der Karnevalisten zu erwähnen, in der viele Besucher auf die Erstattung der Eintrittspreise verzichtet haben.

Auch in unserem Bereich des Karneval-Verband Niedersachsen e.V. mussten Veranstaltungen abgesagt werden. Es gab keine Schulungen

im karnevalistischen Tanzsport, der z. Workshop im karnevalistischen Gesang musste abgesagt werden und auch das Jugendzeltlager in Otterndorf konnte nicht stattfinden.

Die Jahreshauptversammlung der Narrenjugend musste genau so wie die Jahreshauptversammlung des KVN abgesagt werden. Neue Termine gibt es noch nicht. Diese werden erst dann stattfinden, wenn die gesetzlichen und gesundheitlichen Voraussetzungen dazu gegeben sind. Ob die vor uns liegenden Veranstaltungen wie Niedersachsenmeisterschaft, KVN-Cup, Schlagerwettbewerb oder Karnevalsgala stattfinden können, bleibt abzuwarten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Ausrichtern der Veranstaltungen, die sie für den Karneval-Verband Niedersachsen e.V. im letzten Jahr ausgeführt haben, noch einmal herzlich bedanken.

Trotz der z. Zt. nicht so schönen Situation arbeitet das Präsidium des KVN nach der auf der letzten Jahreshauptversammlung vorgestellten Neustrukturierung und Aufgabenverteilung in seinen Geschäftsbereichen mit den jeweiligen Ausschüssen natürlich weiter. Kommunikation innerhalb des Präsidiums findet z. Zt. über Telefon- oder Videokonferenzen statt.

Auch der KVN geht mit der Zeit. Um die Reichweite des Karnevals innerhalb des KVN zu erweitern und über



die Vereine hinaus junge Menschen, nicht nur ausschließlich Karnevalisten, zu informieren und zu erreichen und das Interesse anderer Menschen zum Karneval zu wecken, werden wir auch auf den „neuen Medien“ Präsenz zeigen.

Liebe Karnevalsfreunde,

vor uns liegt eine ungewisse Zeit. Wir alle wissen nicht, wie es in ein, zwei, drei Monaten bzw. in einem halben Jahr aussehen wird. Ich hoffe, dass der Zeitraum, in dem wir uns alle auf unseren Veranstaltungen wiedersehen, nicht noch zu lange dauert und wünsche mir, dass der Karneval, wie wir ihn kennen, überhaupt noch in diesem Jahr stattfinden kann.

Euch allen viel Gesundheit, Kraft und Weisheit für die nächsten Monate.

Karl-Heinz Thum
Präsident

Um auf dem neuesten Stand zu bleiben, folgt uns:



www.facebook.com/karnevalnds



[karneval_nds](https://www.instagram.com/karneval_nds)



Hannover Turnier in der Swiss Life Hall im November 2019. 1250 Tänzer/innen zeigten großartige Leistungen auf Deutschlands größter Turnierbühne.

Im November 2019 veranstalteten die Lindener Narren erstmalig in Zusammenarbeit mit Hannover Concerts das Hannover Turnier für den Bund Deutscher Karneval. Erst im April konnte der Bund Deutscher Karneval das Turnier an die Lindener Narren vergeben.

Ein flugs vom Lindener Narren Vizepräsident Christian Metzner neu ins Leben gerufener Tanzturnierausschuss

trat sofort seine Arbeit an, um das hoch gesteckte Ziel „Hannover Turnier“ umzusetzen.

Am 23. und 24.11.2019 war es dann soweit: Das 43. bundesoffene Qualifikationsturnier des Bundes Deutscher Karneval sowie die 29. Niedersachsenmeisterschaft des Karnevalverbandes Niedersachsen fanden in der Swiss Life Hall in Hannover statt.

An den zwei Turniertagen tanzten rund 1250 Tänzer/innen um die besten Plätze für eine Qualifikation zum Halbfinale 2020 in Düren. Eröffnet wurde das Turnier vom Präsidenten

des Karneval-Verband Niedersachsen e.V., Karl-Heinz Thum und vom Präsidenten der Lindener Narren, Martin Argendorf.

Die siebenköpfige Jury des Bundes Deutscher Karneval mit der Juryobfrau Petra Riegler entschied nach den Regeln der Tanzturnierordnung über Sieg und Platz. Neben den Preisen für die Erstplatzierten gab es auch Ehrenpreise von Sponsoren.

Die Bühne war mit 18 × 10 m größer als eine Bühne beim Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft. Dies hatte zur Folge, dass sich viele auswärtige

Bundesoffenes Qualifikationsturnier **HANNOVER**

Die Niedersachsenmeisterschaft!



20./21.11.2021 Swiss Life Hall

Ausrichter: Die Lindener Narren in Zusammenarbeit mit Hannover Concerts

Infos: www.hannoverturnier.de • E-Mail: info@hannoverturnier.de





und große Vereine aus dem gesamten Bundesgebiet angemeldet hatten. Aus insgesamt 12 Bundesländern (Bayern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Thüringen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Niedersachsen) gingen die Tänzer/innen an den Start.

Beide Turniertage waren mit der maximalen Anzahl von 120 Startern komplett ausgebucht. Das Hannover Turnier ist für den Karneval-Verband Niedersachsen (KVN) ein Aushängeschild des karnevalistischen Tanzsportes. Leider gab es nach der Auslosung noch einige Absagen.

100 Mitglieder der Lindener Narren standen parat, um einen reibungslosen Ablauf des Turniers zu organisieren. Das Aufbauteam musste richtig reinhauen: Durch die späte Vergabe war die Swiss

Life Hall für einen Aufbau tag bereits mit einem Konzert von Ben Zucker belegt. Die Halle musste somit in der Nacht vor dem Turnier von 3:00 - 7:00 Uhr aufgebaut werden. Viele Lindener Narren waren zum Aufbau angetreten und der unvorstellbare Kraftakt klappte professionell!

Auch die Teams, die vor oder hinter der Bühne gearbeitet haben, die für das Catering zuständig gewesen sind, für den Einlass, den Kartenverkauf oder die Betreuung, sie alle machten einen hervorragenden Job!

Neu bei dem Tanzturnier war ein gemischtes Sprecher-Team, das mit je zwei Damen und zwei Herren, nicht nur die Wertungspunkte verlas, sondern auch für interessante Abwechslung in den kurzen Pausen sorgte. Ebenfalls eine gute Entscheidung war es die Agentur Eventim mit dem Kartenvorverkauf zu betreiben.

„Dieses Tanzturnier war eine herausragende Vereinsleistung der Lindener Narren und ich habe das Gefühl, dass sich alle Gäste bei euch sehr wohl gefühlt haben. Echt klasse, dass ihr das in so kurzer Zeit organisieren konntet“ lobte KVN-Präsident Karl-Heinz Thum den Narrenchef aus Hannover, Martin Argendorf, stellvertretend für den ganzen Verein.

Die Lindener Narren freuen sich jetzt auf das nächste Hannover Turnier, das 44. Bundesoffene Qualifikationsturnier, am 20. und 21.11.2021, in der Eilenriedehalle, im Hannover Congress Centrum und auf den Besuch von vielen Tänzer/innen und Schlachtenbummlern!

Dinah Wicke
Die Lindener Narren
Kommunikation



Ne kölsche Jung als Karnevalsprinz in Bremen



Als Jens Denhardt 2001 aus Köln nach Bremen kam, dachte er nicht, dass ausgerechnet hier für ihn der Traum eines jeden kölschen Jung wahr werden würde.

18 Jahre später- am 11.11.2019 wurde er im Bremer Rathaus im Beisein vom Präsidenten des Senats, Bürgermeister Andreas Bovenschulte, als Karnevalsprinz Jens I. proklamiert. Zusammen mit seiner Ehefrau Prinzessin Vela I. bildet er jetzt für zwei Jahre das Bremer Stadtprinzenpaar. 2010 war er vom Gr. Karnevalsverein „Rot-Weiß“ Bremen bereits zum karnevalistischen „Ritter lächelnder Roland zu Bremen“ geschlagen worden. Seitdem hatten er und seine Frau

am Karneval so viel Freude gezeigt, dass der Karnevalsverein sie als Prinzenpaar auswählte.

Die beiden haben sich mächtig ins Zeug gelegt, um die Fahne des Karnevals im Nordwesten hoch zu halten. Sie besuchten neben den Veranstaltungen von „Rot-Weiß“ auch viele Sitzungen befreundeter Karnevalsvereine im niedersächsischen Umland.

Eine besondere Ehre war es aber für Prinzessin Vela I. und Prinz Jens I., den traditionellen Karneval des Landes Bremen beim Tollitätenempfang der Bundeskanzlerin Angela Merkel am 22. Januar 2020 im Bundeskanzleramt zu vertreten. Als Delegation aus Bremen waren dabei unser Prinzenpaar Vela I.

und Jens I., ihre Adjudantin Renate Wille, Präsidentin des Vereins Karin Hutwalker, Ehrenpräsidentin Hella Keller sowie Ritter Peter Beyer vertreten. Begleitet wurden sie von der Vizepräsidentin des KVN, Frau Gudrun Uhr und ihrem Ehemann Klaus.

Wir freuten uns sehr, das Prinzenpaar aus Niedersachsen zu treffen. Prinzessin Antonia I. und Prinz Peer I. vom Elber Karnevalsverein. Es war ein wunderschöner Tag und ein tolles Erlebnis in Berlin.

Zu guter Letzt feierte das närrische Prinzenpaar am Rosenmontag unter Gleichgesinnten in der Ständigen Vertretung in der Böttcherstraße Karneval. Ein dreifaches „Bremen Ahoi“





Empfang bei BDK-Jugend

Wie in jedem Jahr fand auch dieses Jahr der Empfang der BDK-Jugend in Berlin statt. Aus dem ganzen Land kamen Kinderprinzenpaare mit ihren Begleitpersonen und Vertreter/innen der jeweiligen Verbandsjugend in die Landeshauptstadt.

Auch die Narrenjugend des KVN war mit einem besonderen Kinderprinzenpaar dabei, denn Prinz und Prinzessin kamen aus zwei verschiedenen Städten. Prinz Korbinian I. aus Hannover und Prinzessin Madita I. aus Einbeck vertraten das Land Niedersachsen. Begleitet wurden sie durch den Vertreter der Narrenjugend, Lukas Wildhagen, sowie ihren Paginnen Madleine und Lina und deren Begleitpersonen Markus und Anja.

Los ging es um 6 Uhr morgens, als sich alle mit dem Auto auf den Weg nach Berlin machten. Nachdem alle ange-

kommen waren, war der erste Halt des Tages der Sitz des Deutschen Bundesjugendrings. Der Deutsche Bundesjugendring ist das politische Sprachrohr verschiedener Jugendverbände inklusive der BDK-Jugend.

Nach einer Vorstellungsrunde gab es eine Büttendre von Julia Striffler. Sie gewann 2019 den Wettbewerb „Jugend in die Bütt“. Anschließend war Zeit zum Tauschen der Orden und für Fotos. Der erste Stopp war erledigt. Anschließend ging es mit einem Reisebus zum zweiten Stopp, der Reichstagskuppel. Oben angekommen, hatte man eine tolle Übersicht über die ganze Stadt. Nach weiteren Gruppenfotos in der Kuppel und vor dem Reichstagsgebäude führen wir auch schon zum letzten Halt, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Wir versammelten uns zunächst in einem großen Raum, wo es etwas zu es-

sen und zu trinken gab. Auch hier war wieder Zeit, Orden zu tauschen. Nachdem alle gestärkt waren, ging es in den Presseraum, wo die BDK-Jugend ein kleines Programm organisiert hatte. Zu Beginn begleitete ein Kinderprinzenpaar die Bundesfamilienministerin Franziska Giffey in den Saal. Nach einigen begrüßenden Worten durfte nochmal Julia Striffler ihre Siegerrede vortragen. Anschließend hatten alle Kinderprinzenpaare die Möglichkeit, der Bundesfamilienministerin ihren Orden zu überreichen. Ein Highlight war dann der Tanz von Tanzmariechen Emilia Castaneda, der deutschen Meisterin von 2018.

Zum Schluss gab es noch einige Gruppenfotos. Dann hieß es Abschied nehmen und alle fuhren wieder in ihre Heimatorte. Es war ein schöner Tag, den alle Teilnehmer so schnell nicht vergessen werden.

Lukas Wildhagen



Die Karnevalsgemeinschaft Waterkant e.V. hatte sich im Oktober 2018 mit einer kleinen Abordnung auf den Weg zu den Karnevalsfreunden in Einbeck gemacht, um dort den Gesangs- und Schlagerwettbewerb zu erleben.

Die Veranstaltung nahm einen sehr stimmungsvollen Verlauf und ließ die ersten Gedanken spielen, diesen Wettbewerb für den Karneval-Verband Niedersachsen auch einmal in Varel auszurichten. Das sollte schneller geschehen, als wir es uns vorgestellt hatten. Am selben Abend wurden wir bereits vom Vorsitzenden des Musikausschusses Klaus Heine angesprochen, dass man in 2019 in Varel Gastgeber sein möchte. So war doch klar, welches Thema nach unserer Rückkehr die nächste Elferratsversammlung bestimmte. Nach unserem Bewerbungsschreiben und der Zustimmung während

der Jahreshauptversammlung des KVN am 19.05.2019 in Verden, liefen die Vorbereitungen zur Ausrichtung des Gesangs- und Schlagerwettbewerbs bei uns in Varel an.

Nach einer Besprechung mit einigen Mitgliedern des Musikausschusses wurden die Bestimmungen und Richtlinien für die Durchführung der Veranstaltung noch einmal Vorort besprochen und vereinfachten die weitere Organisation.

Mit Riesenschritten ging es auf den großen Tag hin, und so startete am 19.10.2019 in der Halle des Jugend- und Vereinshauses „Weberei“ pünktlich um 19.00 Uhr der Gesangs- und Schlagerwettbewerb 2019 mit Interpretinnen und ihren Fangemeinden aus Bremen, Bremerhaven, Hannover, Einbeck, Salzgitter, Papenburg, Wilhelmshaven und auch aus Varel. Nach den Begrüßungsworten durch Gudrun Uhr und unseres Verbands-

präsidenten Karl-Heinz Thum sang sich vorerst die Jugend in die Herzen der Jury und der Gäste.

Auch die Wattweiber von der FG Schlicktown sorgten mit ihren Beiträgen „Paradies“ und „Wochenend“ für Stimmung, so dass die Jury mit einer Anzahl von insgesamt 39 Teilnehmern und 25 Gesangstiteln gut zu tun hatte.

Während der Pausen sorgte Klaus von der Cuxhavener Karnevalsgesellschaft mit einer Büttenrede sowie das Männerballett „Wilde Kerle“ der KG Waterkant für stimmungsvolle Unterhaltung.

Der Abend fand einen super Ausklang mit tollen Gästen, die bis weit nach Mitternacht den Verlauf der Veranstaltung Revue passieren ließen.

Karnevalsgemeinschaft Waterkant e.V.
Gudrun Uhr

Gesangs- und Schlagerw





Wettbewerb 2019 in Varel

Folgende Plätze wurden in diesem Teil des Wettbewerbs belegt:

1. -3. Platz Jugend

- | | |
|----------------|--|
| Paolo Lilliu | Hannoversche Funkengarde
„Wenn die Fanfare ertönt...“ |
| Eeske Norda | Papenburger Carneval Verein
„Rosenmontagskind“ |
| Dena Lindemann | Papenburger Carneval Verein
„Vincent“ |

1. -3. Platz Kategorie B

(Bekannte Melodie/bekannter Text)

- | | |
|---------------------------|--|
| Party-Oll | KG „Nordlichter“ Bremen e.V.
„An der Nordseeküste...“ |
| DIEZWEI | Elber Carnevalsverein e.V. Elbe
„Schalali, Schalala...“ |
| Lara Siebold & Lion Gebel | Ges. d. Karnevalsfreunde e.V. Einbeck
„Kölsche Jung“ |

1. -3. Platz Kategorie B

(Bekannte Melodie/eigener Text)

- | | |
|---------------|---|
| DIEZWEI | Elber Carnevalsverein e.V. Elbe
„Karneval“ |
| Festpiraten | Elber Carnevalsverein e.V. Elbe
„Karneval ist was uns fröhlich...“ |
| Hart Backbord | KG Klabauftermänner e.V., B'haven
„Drei mal Ahoi“ |

1. Platz Gruppe

- | | |
|------------------|---|
| Gerd Bliede Chor | Papenburger Carneval Verein
„Nimm die Beine in die Hand“ |
|------------------|---|

Beste LIVE Gruppe/Duo – Kategorie B

- | | |
|-----------------------------------|--|
| Phillip Theesfeld & André Jodanow | KG Waterkant e.V., Varel
„Moin, Moin, Moin“ |
|-----------------------------------|--|

Bester ortsbezogener Titel – Kategorie B

- | | |
|--------------|---|
| Aggi Schäfer | Gr. Kv. Rot-Weiß Bremen e.V.
„In Bremen steht der Roland noch“ |
|--------------|---|

1. Platz - Gruppe - Kategorie A

(Neue Melodie/Neuer Text)

- | | |
|------------------|---|
| Gerd Bliede Chor | Papenburger Carneval Verein
„Oder wie, oder wo, oder watt“ |
|------------------|---|

1. Platz Solo Interpretin - Kategorie A

- | | |
|--------------|---|
| Aggi Schäfer | Gr. Kv. Rot-Weiß Bremen e.V.
„Dideldadeldudel“ |
|--------------|---|

Bester ortsbezogener Titel – Kategorie B

- | | |
|---------------|--|
| Ronald Hamann | KG Klabauftermänner, B'haven
„Was meint ihr wohl, was da geschah“ |
|---------------|--|



Göttinger Narren proklamieren Prinzessin Ursula I. von der Rheintreue Göttingen für die Session 2019/2020 im neuen Vereinslokal.

Mit Gästen aus ganz Niedersachsen sind die Göttinger Karnevalisten in die neue Session 2019/2020 gestartet. Nachdem die jüngsten Tanzgarden und Gardemariechen aus Lehre & Langenhagen sowie von der Rheintreue Göttingen selbst, ihre Tanzdarbietungen präsentieren konnten, begrüßte die neue Vorsitzende Gundula Koch von der Rheintreue Göttingen ihre

Gäste. Sie konnte zum Auftakt erstmals Gäste aus Lehre, Goslar & der Elber KG begrüßen. Weitere Gäste kamen aus Langenhagen, Moringen, Salzgitter Lebenstedt, Dransfeld, Hameln, Pöhlde, Ballenhausen und von den Göttinger Szültenbürgern sowie vom Medienausschuss des KVN. Somit war die Karnevalistische 11 an Gästen erreicht.

Als Höhepunkt begrüßte die neue Stadtprinzessin auch das Göttinger Gänseliesel, das Wahrzeichen der Stadt Göttingen. Die Vorsitzende freute sich über 111 Gäste an diesem ein buntes und abwechslungsreiches Programm präsentieren zu können.

Detlef Koch

Es war für viele ein Highlight: Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) hatte zum närrischen Empfang in das Gästehaus der niedersächsischen Landesregierung in Hannover geladen.

zen. Diese Aussage wurde von den Karnevalisten mit viel Applaus entgegengenommen.

Der Präsident des Karneval-Verband Niedersachsen, Karl-Heinz Thum, bedankte sich beim Ministerpräsidenten für die Einladung. Er

nicht nur Feiern ist. Alle Karnevals- und Fastnachtsvereine haben eines gemeinsam: die Pflege des Brauchtums auf Tradition und landschaftsgebundener Grundlage. Zu Ehren des Ministerpräsidenten legte das Jugend-Tanzmariechen Tina Prinzler vom Apelerner Kar-

Ministerpräsident Stephan Weil empfängt Narren aus ganz Niedersachsen

Rund 80 Karnevalisten aus dem ganzen Verbandsgebiet folgten der Einladung. Bunt gemischt: vom Nachwuchs über Jugendleiter, Prinzenpaare, Präsidenten oder verdienten Jecken war alles vertreten. In seiner Ansprache machte Stephan Weil deutlich, wie wichtig ihm der Empfang ist – so fand er doch einen Tag nach dem schrecklichen Anschlag in Hanau statt. Mit einer gemeinsamen Schweigeminute wurde der Opfer gedacht. Er habe kurzzeitig überlegt, den Empfang abzusagen, so Weil, sich dann aber bewusst dagegen entschieden. Nach seiner Meinung steht das Brauchtum Karneval für eine farbenfrohe Weltoffenheit und Toleranz - er wolle ein Zeichen set-

freute sich sehr, dass dieses besondere Event mittlerweile ein fester Termin im Kalender der Landesregierung ist. Er wies darauf hin, dass die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den Karnevalsvereinen wichtig sei. Hier wird Jugendsozialarbeit mit vielen ehrenamtlichen Trainerinnen, Trainern und Betreuern geleistet. Der Nachwuchs im Fasching-Fastnacht-Karneval ist entscheidend für die Weitergabe und Pflege des Brauchtums.

Daher muss den engagierten Kindern und Jugendlichen auch eine besondere Wertschätzung zuteil werden. Es ist wichtig, diese Kriterien immer wieder herauszustellen und festzuhalten, dass Karneval

nevals Club e.V. einen sensationellen Tanz in der Empfangshalle des Gästehauses auf das Parkett. Auf die Frage, wie lange sie denn schon tanzen würde, antwortete sie stolz: erst ein dreiviertel Jahr. Diese Leistung wurde von allen Anwesenden durch tosenden Applaus gewürdigt. Nach dem offiziellen Teil durfte sich der Ministerpräsident über viele Sessionsorden freuen und stand gerne für Fotos bereit. Mit einem gemeinsamen Imbiss und netten, intensiven Gesprächen, auch mit Ministerpräsident Weil, klang der Abend aus.

Text: Karneval-Verband Niedersachsen e.V., Medienausschuss, Jan Störmer
Bild: Sarah-Rebecca Kreiner



Besuch des BDK Präsidenten in Bremerhaven

Am 17.11.2018 feierte die Karnevalsgesellschaft „Die Klabaufmänner“ e.V. von 1967 in Bremerhaven in der „Gastronomie am Blink“ vor rund 250 Gästen „Das Fest der Narren“.

Neben vielen hochrangigen Ehren Gästen kam in diesem Jahr das erste Mal der Präsident des Bund Deutscher Karneval, Herr Klaus-Ludwig Fess, zu uns. Mit von der Partie war der Präsident des Karnevalverbandes Niedersachsen, Karl-Heinz Thum.

Beeindruckt von der Stadt und ihrer Karnevalsbegeisterung sagte Klaus-Ludwig Fess: „Eine Hochburg ist dort, wo Karneval gefeiert wird“.

Nach dem rund 3½-stündigen abwechslungsreichen Programm zeigte sich Klaus-Ludwig Fess überaus begeistert und versprach: Das war nicht das letzte Mal, dass ich nach Bremerhaven gekommen bin.

Das Wochenende in Bremerhaven mit Klaus-Ludwig Fess:

16.11.2018 Anreise

Maritimes Abendessen im Treffpunkt Kaiserhafen „Letzte Kneipe vor New York“

17.11.2018 Besichtigung Schaufenster Fischereihafen Große Pöttetour durch den Kaiserhafen, Klimahaus, Deutsches Auswandererhaus, Segelschiff „Seute Deern“ und dem Denkmal Klabaufmannbrunnen
Abendveranstaltung „Fest der Narren“

18.11.2018 Grünkohlwanderung mit den Klabaufmännern und der KG Hahnekopp aus Essen

Ronald Hamann
Präsident

KARNEVALS- / UND FASCHINGSORDEN

Die individuelle Fertigung von einem geprägten oder gedruckten Orden ermöglicht eine persönliche und einzigartige Gestaltung.



Ihrer Kreativität sind nahezu keine Grenzen gesetzt.
Ihr Orden wird bei uns nach Ihren Vorstellungen umgesetzt.

REU
MÜNZMANUFAKTUR
FRITZ REU GMBH & CO. KG
Gmünder Straße 30-32
D-73540 Heubach
☎ +49 (0) 7173 188-0
✉ info@fritz-reu.de
🌐 www.fritz-reu.de

In Deutschland gibt es viele verschiedene Bräuche und Feste. Heute kommt ein besonderes Fest an die Reihe. Es heißt Karneval. Karneval wird nicht überall in Deutschland gefeiert. Besonders viele Menschen feiern im Rheinland. Gut bekannt sind die Feiern in den Städten Köln, Düsseldorf und Mainz. Aber auch in anderen Teilen Deutschlands, von der Nordsee bis zum Harz, von Hannover über Braunschweig Göttingen, sogar bis ins Eichsfeld feiert man dieses Fest. Nur gibt man vielerorts dem Fest einen anderen Namen.

nacht zu feiern, ist sehr alt. Schon im 13. Jahrhundert gab es Karnevalsumzüge und ein Karnevalskönig wurde gewählt. Karneval ist eine Zeit, um einmal richtig lustig zu sein. Man verkleidet sich und zieht bunte Kleider oder Masken an. Dann geht man zu Karnevalsfeiern oder auf Karnevalsumzüge mit großen bunt geschmückten Wagen wie in Köln, Düsseldorf, Mainz, Braunschweig, Hannover, Damme und vielen mehr. Im Rheinland wird der Karneval anders gefeiert. Vieles erinnert dort an die Zeit von 1823. Der Krieg gegen die Franzosen war gerade vorbei und in Köln fand wieder der erste Karnevalsumzug statt. So haben auch heute noch viele Menschen Kleider an, die den damaligen ähneln, Soldatenuni-

arbeit hergestellt. Oft dauert der Bau der Dekoration fast das ganze Jahr. Fußgruppen werden aus Vereinen und Gruppen gebildet. Sie tragen vielfach die gleichen Kostüme. Viele Stunden lang ziehen die Festzüge durch die Stadt, und viele Menschen stehen an den Straßen und schauen begeistert zu. Am Aschermittwoch ist dann alles vorbei. Hier endet die Karnevalszeit und es beginnt die 40-tägige Fastenzeit als Vorbereitung auf das Osterfest. In den vergangenen Jahrhunderten wurde der Karneval von der katholischen Kirche sehr gefördert und gestützt. Das hatte auch folgenden Grund: Im Februar wurden die Vorräte, die die Menschen eingelagert hatten, allmählich knapp. Bis Ostern, wenn

Tradition Damals & Heute

Dort heißt es „Fastnacht“ oder „Fasching“. In Süddeutschland, aber auch in der Schweiz und in Österreich, heißt der Karneval „Fas(t)nacht“.

Dort sieht man oft in der Fastnachtszeit Menschen mit Masken durch die Straßen ziehen. Diese Masken sollen Angst verbreiten. Auch Hexen mit ihren Besen kann man sehen. Manche der Gestalten tragen Glocken oder Peitschen, mit denen sie viel Lärm machen. Dieser Brauch ist schon sehr alt. Früher wollte man damit den Winter vertreiben. Die bösen Geister, die Wachstum und Ernte bedrohen, sollten verscheucht werden. Und die guten Geister, die den Frühling bringen, sollten geweckt werden. Heute glauben die Menschen nicht mehr daran. Aber es ist ein alter Brauch und den Menschen macht es Spaß, dabei mitzumachen., um diesen Brauch aufrecht zu halten. Der Brauch, Karneval oder Fast-

formen und schöne Kostüme. Da viele Rheinländer damals auszogen und in anderen Regionen sesshaft wurden, wie z.B. in Niedersachsen, ist somit der Karneval hier ansässig geworden. Karneval wird jeweils vom 11.11. eines Jahres bis zum Aschermittwoch des folgenden Jahres gefeiert. Am 11.11. wird die neue Karnevalssession eröffnet. Zu vielen Sitzungen gehen die Gäste verkleidet. Der Sitzungsvorstand ist der sogenannte Elferrat, dessen Name unter Spott an die französische Besatzungszeit erinnern soll. Mitglied in einem Elferrat zu sein ist eine große Ehre. Während der Sitzungen wird viel gesungen, Tanzgarden zeigen ihr Können und Büttnerreden treten auf.

Höhepunkt einer Session ist häufig ein langer Karnevalszug mit vielen bunten Wagen und verkleideten Menschen am Straßenrand. Themenwagen werden von Vereinen und Gruppen in mühevoller Klein-

das erste Gemüse wieder geerntet werden konnte, würden sie nie reichen. Daher sollte das Volk während des Straßenkarnevals noch einmal ordentlich feiern, essen und trinken. Die Fastenzeit danach war nötig, um mit dem wenigen, was es dann noch gab, über die Runden zu kommen.

Seid Ihr bereit zur fünften Jahreszeit?

Ob Sonne, Schnee oder auch Regen, Fastnacht ist ein wahrer Segen, denn jeder darf ein anderer sein, der eine groß, der andere klein, der eine laut, der andere leise, mit und auch ohne Meise. Total egal, hier gilt kein Maß, es geht ganz einfach nur um Spaß!

**Detlef Koch &
Beate Kriegel**

7. KVN-Cup



Werbeagentur - Pho

mehr als nur
100!

up in Bremerhaven

Die KG „Die Klabaufmäner“ waren am 27.10.2019 Ausrichter des 7. KVN-Cup.

Vor rund 450 Fans, Gästen und Schlachtenbummlern tanzten ca. 380 aktive Tänzerinnen und Tänzer auf der 80 qm² großen Bühne um den begehrten KVN-Cup.

In der Walter-Kolb-Halle herrschte ab 6.30 Uhr ein reges Treiben. Um 9.30 Uhr startete das Tanzturnier und endete um 18.30 Uhr mit der Siegerehrung, die der KVN-Präsident selbst übernahm.

Neben den Siegerpokalen gab es einen Pokal für die Tageshöchstpunktzahl und für die größte angelegte Fangemeinde.

„Die Klabaufmäner“ sorgten mit ihren Mitgliedern den ganzen Tag für das leibliche Wohl der Gäste

und Aktiven. Höhepunkt des Tages war für uns eine Polonaise mit allen Tänzerinnen und Tänzern quer durch die Walter-Kolb-Halle und dann auf die Bühne, wo die Sieger ihre ertanzten Pokale in Empfang nahmen (Gänsehaut pur).

Vielen Dank an alle Aktiven, Fans, Schlachtenbummler und Tanzsportbegeisterte. Danke auch an die Jury, die Turniersprecher, unseren Turnierarzt Ludger Baumann und natürlich an alle Helfer, die dieses Turnier erst möglich gemacht haben.

Wir freuen uns auf euch und das nächste Turnier.

Mit 3x Ahoi
R. Hamann





Gründer des Papenburger Carneval-Vereins e.V. (PCV), EHRENPRÄSIDENT Lukas Kampeling, verstorben

Am 4. Dezember 1992 wurde durch Lukas Kampeling die Idee geboren, im Rahmen einer Benefizveranstaltung zur Gründung des Vereins „Hilfe für Kinder in Not“ einen Kinderkarneval in Papenburg durchzuführen.

Der Verein „Hilfe für Kinder in Not“ hatte es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern aus Kriegsgebieten eine Chance zu geben, im ortsansässigen Krankenhaus gesund gepflegt zu werden.

Der Kinderkarneval ist als Benefizveranstaltung für den o. a. Verein mit Kinderchören und Kindertanzgruppen mit großem Erfolg und Resonanz durchgeführt worden. Ab diesem Zeitpunkt brachen in Papenburg die närrischen Zeiten an. Lukas hatte die Idee, einen Karnevalsverein zu gründen. Eine Satzung war schnell vorbereitet und für eine Vorstandsmannschaft hatten sich einige Kandidaten bereit erklärt. Die Gründungsversammlung fand am 11.08.1993 in einer Gaststätte in Papenburg mit mehr als 60 Personen statt.

Diese Vereinsgründung führte zu einer Euphorie, die sich Lukas so nicht vorgestellt hatte. Vom ersten Tage an hatte der PCV über zwei Jahre immer mehr Mitglieder, als der Verein alt war (ca. 1000 Mitglieder).

Lukas wurde als erster Präsident des PCV gewählt. Unter seiner Regie fand am 11.11.1993 der erste Rathaussturm mit über 300 Zuschauern statt. Die erste Prunksitzung wurde am 11.02.1994 in der Stadthalle Papenburg mit viel Erfolg durchgeführt.

Der erste Karnevalsumzug fand im Jahre 1995 statt. Lukas erhielt als Präsidentenwagen eine Nachbildung seiner Narrenkappe. Die Umzüge entwickelten sich zum Highlight des Jahres in der Stadt Papenburg mit mehr als 10000 Zuschauern.

1997 entstand die Idee zum Bau eines eigenen Vereinsheims. Lukas stellte die Idee dem Stadtrat vor. Der Stadtbaurat war sehr überrascht und entgegnete Lukas: „Kampeling, das ist eine Nummer zu groß“. Lukas ließ sich hiervon nicht beirren und setzte sein Vorhaben um. Was Lukas sich vornahm, hat er auch mit Erfolg durchgesetzt. Die Einweihung des Vereinsheims „Narrenburg“ fand 1999 statt.

Der Präsident des Bundes Deutscher Karneval, Franz Wolf aus Köln zeigte sich bei einem Besuch begeistert von der „Narrenburg“ des PCV und sagt: „Was hier gebaut wurde, ist die imposanteste Karnevalsimobilie Deutschlands“.

Nach vielen erfolgreichen Jahren beschloss Lukas 2004 für sich und seine Familie, sein Amt als Präsident zur Verfügung zu stellen. Auf der Jahreshauptversammlung wurde schnell ein Nachfolger gefunden und Lukas wurde zum Ehrenpräsidenten gewählt.

Auch nach 2004 stand er aufgrund seiner Erfahrung und seinen guten Verbindungen dem PCV mit Rat und Tat jederzeit zur Verfügung. U.a. als Sprecher und Sänger des „Gerd-Bliede-Chors“ nahm er weiterhin noch aktiv am Bühnenleben innerhalb und außerhalb des Vereins teil.

Mehr als 25 Jahre hat Lukas den Verein aktiv geprägt. Er liebte nicht nur den Karneval, er stand für den Karneval wie kein anderer. Durch ihn ist Papenburg zu einer Karnevalshochburg geworden.

Am 12.04.2020 verstarb der Ehrenpräsident Lukas Kampeling an den Folgen einer Covid-19-Erkrankung.

Mit Lukas verlieren wir nicht nur einen guten Freund, nein, wir verlieren eine echte Persönlichkeit des Karnevals.

Papenburger Carneval-Verein e.V.

44 jähriges Jubiläum des 1. Hamelner Carneval Verein

Der 1. HCV war Mitbegründer des heutigen KVN (Karnevalsverband Niedersachsen)

Der 1. HCV hat in den vergangenen 4 Jahrzehnten bereits dreimal die Niedersächsische Karnevalsgala mit ausgerichtet, aber er musste auch viele

Höhen und Tiefen zusammen meistern und so werden sie in der Session 2019/2020 erstmals ein Dreigestirn präsentieren. Der Prinz ist Markus der I., der Bauer ist der Präsident des 1. HCV Diethelm und die Jungfrau wird in dieser Session von

Franziska (alias Frank) gestellt werden.

Anlässlich des Jubiläums wurde der 1. HCV durch das Tanzmariechen Leonie aus Langenhagen sowie die Garde mit ein paar schönen Darbietungen unterhalten.



Einbecker Bierorden für Sven Tietzer

Der Einbecker Bierorden 2020 der Gesellschaft der Karnevalsfreunde e.V. Einbeck und der Einbecker Brauhaus AG wurde an den NDR-Moderator Sven Tietzer verliehen.

Der 44-Jährige folgte auf Bundesarbeitsminister Hubertus Heil. Mit dem Einbecker Bierorden werden seit 1994 Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur ausgezeichnet, die Humor besitzen sowie Freude und Spaß am Leben ausstrahlen.

Der Bierorden 2020 wurde am 24. Januar in der historischen Rathaus-halle in Einbeck verliehen. Sven Tietzer berichtete, dass er eine große Affinität zu Bier im Allgemeinen und Einbecker im Speziellen habe.

Karnevalspräsident Henry Peter hat ihn in seiner Ansprache als unterhaltsam und bodenständig beschrieben.

Der NDR-Moderator ist bekannt durch seine spontane, experimentierfreudige Art und gilt als erfahrener, unterhaltsamer Live-

Reporter. Ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm gab es an diesem Abend von den Einbecker Karnevalisten.

Kirsten Gärtig





Die 41. Niedersächsische Nar





Narren gala 2019

Ihr wollt noch mehr Bilder dieser Narren gala
in der Kugelbakehalle Cuxhaven?
Dann schaut auf unserer Internetseite vorbei:
<http://www.karneval-nds.de/galerie>



Ausgezeichnet wurden in der Session 2019/2020...

Vom Karneval-Verband Niedersachsen e.V.

KVN-Gold m.B	Wolfgang Labersweiler	Komitee Braunschweiger Karneval gGmbH
KVN-Gold m.B	Karin Hutwalker	Großer Karnevalsverein Rot-Weiß Bremen
KVN-Gold m.B	Heinz Babst	KG Eugenesen Alaaf Hann.Mitelfeld
KVN-Gold m.B	Axel Freckmann	Karnevalsfreunde Hilwartshausen
KVN-Gold m.B	Hartmut Oehlsen	Karnevalsfreunde Hilwartshausen
KVN-Gold m.B	Willi Gietz	Hilkeröder Carnevals Verein
KVN-Gold m.B	Roel Dolfig	Stolzenauer-Karnevals-Verein Rot Gold
KVN-Gold m.B	Diethelm Plostica	1. Hamelner Carneval Verein

KVN-Gold	Nicole Schneider	Carneval-Gesellschaft Nordlichter Bremen
KVN-Gold	Hanfred Poppe	Karnevalsverein Blau-Rot Oldenburg
KVN-Gold	Ingo Schillig	Karnevalsfreunde Hilwartshausen
KVN-Gold	Rolf Brozeit	Fastnachtgesellschaft Abbenrode am Elm
KVN-Gold	Arno Emmrich	Fastnachtgesellschaft Abbenrode am Elm
KVN-Gold	Norbert Klank	Fastnachtgesellschaft Abbenrode am Elm
KVN-Gold	Angelika Brozeit	Fastnachtgesellschaft Abbenrode am Elm

KVN-Silber	René Marx	Karnevalsverein Dassensen
KVN-Silber	Marion Hug	Carneval-Gesellschaft Nordlichter Bremen
KVN-Silber	Raphael Kottke	Karnevalverein Blau-Rot Oldenburg
KVN-Silber	Alexander Scholz	Karnevalsfreunde Hilwartshausen
KVN-Silber	Ann-Kathrin Domigall	Karnevalsfreunde Hilwartshausen
KVN-Silber	Silke Vahldiek	Fastnachtgesellschaft Abbenrode am Elm
KVN-Silber	Angela Czwick	Fastnachtgesellschaft Abbenrode am Elm
KVN-Silber	Heiko Wollersen	Hilkeröder Carnevals Verein von 1968 e.V.
KVN-Silber	Kathrin Wollersen	Hilkeröder Carnevals Verein von 1968 e.V.

Münchhausen-Orden	Oliver Syring	Mascheroder Karnevalgesellschaft Rot-Weiß
Münchhausen-Orden	Stavros Saoulidis	Fastnachtgesellschaft Abbenrode am Elm
Münchhausen-Orden	Hans-Jürgen Ahlborn	Hilkeröder Carnevals Verein
Münchhausen-Orden	Peter Schöftner	Komitee Hannoverscher Karneval



Vom Bund deutscher Karneval

BDK-Gold m.D.	Karl-Heinz Thum	Apelerner KarnevalsClub e.V.
BDK-Gold m.D.	Günther Hildebrandt	Karnevalsfreunde Hilwartshausen
BDK-Gold m.D.	Albert Eggers	Gesellschaft der Karnevalsfreunde e.V. Einbeck
BDK-Gold m.D.	Bernd.H. Tepe	Vechtaer Carnevals-Club
BDK-Gold m.D.	Günther Behrmann	Hilkeröder Carnevals Verein

BDK-Gold	Heidemarie Lufft	Gesellschaft der Karnevalsfreunde e.V. Einbeck
BDK-Gold	Andreas Borchert	1. Große KG Rot-Weiß die Leinespatzen Hannover
BDK-Gold	Bianca Gödtner	1. Große KG Rot-Weiß die Leinespatzen Hannover
BDK-Gold	Corinna Rehbock	1. Große KG Rot-Weiß die Leinespatzen Hannover

BDK-Silber	Waltraud Behrmann	Hilkeröder Carnevals Verein
BDK-Silber	Adelheit Argut	Hilkeröder Carnevals Verein

BDK-Ehrenverdienstorden Stufe 1	Andreas Magura	Komitee Braunschweiger Karneval gGmbH
BDK-Ehrenverdienstorden Stufe 2	Roland Klein	Komitee Braunschweiger Karneval gGmbH

Wir gratulieren herzlichst zur Auszeichnung und wünschen noch viele Jahre harmonischer Zusammenarbeit für unser gemeinsames Hobby - dem Karneval und der Pflege des heimatlichen Brauchtums.

buttinette
Alles für Fasching & Karneval

Fasching

Mehr als **8.000** Artikel im Shop!

Online-Erlebniswelt
mit einer Riesenauswahl an:

- Karnevalskostümen
- Karnevalszubehör
- Karnevalsstoffen
- burda-Schnitten

Sortiment ganzjährig verfügbar!

www.buttinette-karneval.de



Highlight im Hangar No. 5 6. Niedersächsischer Tollitäten

Ein Highlight war wieder das Treffen im Hangar No. 5, welches am 11. Januar 2020 pünktlich um 11:11 Uhr durch den Präsidenten des Karneval-Verbandes Niedersachsen e.V., Karl-Heinz Thum, sowie des Komitees des Hannoverschen Karneval e.V., Ronny Jackson, eröffnet wurde.

Aus den gesamten niedersächsischen Regionen, von Papenburg über Bremen bis an den Rand des Eichsfeldes, sowie von der Weser bis zur Leine, folgten mehr als 50. Prinzessinnen/Prinzen/Prinzenpaare/Dreigestirne, König und Königin der Einladung zum 6. Tollitäten-Gipfel in Hannover.

Nach den Grußworten der Bürgermeisterin aus Hannover startete das diesjährige bunte Programm. Die karnevalistischen jugendlichen Nach-

wuchssänger & Tänzer, gaben durch ihre Darbietungen dem Tollitäten-Gipfel eine besondere Note.

Die neue Löwengarde aus Braunschweig sowie das Tanzpaar aus Bremen zeigten unter anderem ihr Können und erhielten großen Beifall der Anwesenden.

Zwischen den Vorstellungsrunden der Tollitäten mit ihrem Gefolge fand der Austausch der Orden und das gegenseitige Einladen zu den verschiedenen





en-Gipfel



Prunk- und Komiteesitzungen in der laufenden Session 2019/2020 statt. Der KVN und der Ausrichter des 6. Tollitäten-Gipfel freuten sich über die großartige und harmonische Stimmung, die an diesem Tag allgegenwärtig zu spüren war.

einer Abordnung vertreten. Am Ende des 6. Tollitäten-Gipfel bedankte sich Karl-Heinz Thum als Präsident des Karnevalverbandes Niedersachsens bei allen Gästen, die der Einladung gefolgt waren, mit einem dreifachen Helau.

Der Elber Karnevalsverein e.V. 1976 sowie der Große Karnevalsverein „Rot-Weiß“ Bremen e.V. haben in dieser Session die niedersächsischen Karnevalisten bei der Bundeskanzlerin Frau Dr. Merkel in Berlin mit

Detlef Koch



Karnevalsorden



Pins, Orden und noch viel mehr...

MTO Metallwaren + Werbemittel GmbH & Co. KG

Dieselstraße 10 · 75210 Kelttern · Deutschland

Telefon: +49 7236 9384-0

Telefax: +49 7236 9384-44

Internet: www.mto-metallwaren.de

E-Mail: info@mto-metallwaren.de

Mehrere
hundert Muster
online!



© RS-GD 2018

Termine 2020/2021...

Liebe Karnevalsfreunde,

für das Jahr 2020 haben wir noch 4 Termine auf unserem Kalender:

17.10.2020	Schlagerwettbewerb
01.11.2020	KVN-Cup
21. & 22.11.2020	Niedersachsenmeisterschaft inkl. Qualifikationsturnier
28.11.2020	Karnevalsgala

Ob diese Veranstaltungen alle stattfinden, hängt ganz allein davon ab, wie sich die Situation mit dem CORONA-Virus entwickelt. Wie lange geht das noch mit der Abstandsregelung? Wann können die Hotels wieder öffnen? Ab wann werden Veranstaltungen in der Größe, wie wir sie mit den entsprechenden Besucherzahlen haben, wieder freigegeben und..und..und..

Dieses gilt natürlich auch im Vorausblick auf die zwei Veranstaltungen in 2021 mit der Jugendsitzung (03.01.21) und dem Tollitäten-Gipfel (09.01.21).

Wir werden Euch immer so schnell wie möglich informieren, bitten aber auch darum, des Öfteren einen Blick auf unsere Homepage zu werfen.

Wir hoffen, dass Ihr alle gesund bleibt, wir die KVN-Veranstaltungen durchführen und Euch alle begrüßen können.

36. Jugendsitzung der Narrenjugend in Varel

Die Karnevalsgemeinschaft Waterkant e.V. war bereits zum zweiten Mal auserwählt, um die Ausrichtung der Jugendsitzung der Narrenjugend im Karneval-Verband Niedersachsen am Sonntag, den 05. Januar 2020 zu übernehmen.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres liefen die Aufbauarbeiten auf Hochtoren. Die aktiven Vereinsmitglieder packten kräftig mit an, um aus dem Jugend- und Vereinshaus „Weberei“ eine bunt geschmückte Halle mit Cafeteria, Bühne und genügend Sitzplätzen herzurichten. Es wurden ca. 180 Gäste aus ganz Niedersachsen erwartet.

Pünktlich um 14.00 Uhr öffnete sich der Vorhang für die jungen Narren. Nach dem Einmarsch aller Gruppen und den Begrüßungsworten von Gudrun Uhr, führten die jungen Moderatorinnen der KG Waterkant e.V., Svenja Niebuhr und Milena Neid, durch das abwechslungsreiche und stimmungsvolle Programm. Garden, Mariechen und

Tanzpaare zeigten bravourös ihr Können im Garde- und Schautanz. Mit stimmungsvollen Liedern überzeugten Jaden Peter, Jeremy Peter (GdKE Einbeck), sowie das Trio Mi-Maijo (Die Leinespatzen, Hannover) und Dena Lindemann (Papenburger Carnevalsverein e.V.).

Auch die Hoheiten der jungen Narren gaben sich die Ehre, dieses bunte Treiben mitzuerleben. So begrüßte auch Kinderprinz Korbinian I. aus Hannover, 1. Gr. Karnevalsgesellschaft „Die Leinespatzen“ die Gäste. An seiner Seite Pagin Madeleine. Von der Braunschweiger Karneval-Gesellschaft von 1872 e. V. war das Jugendprinzenpaar Tom I. und Sarah I. mit dem Kindertill Jaison zu Gast. Kinderprinzenpaar Max I. und Sofie I. von der Fastnachtsgesellschaft Abbenrode am Elm von 1979, Kinderprinz Luca II. und Kinderprinzessin Fenja I. vom Vehtaer Carnival Club von 1961 e.V., vom Papenburger Carnevalsverein e.V. Kinderprinzenpaar Simon II. und Fenja I. sowie das Kinderprinzenpaar der KG Waterkant e.V., Tyran I. und Marie I. mit Hofdame Delia, waren dabei.

Zum Abschluss der erfolgreichen Präsentation unter Mitwirkung der Hannoverschen Funkengarde, dem Papenburger Carnevalsverein e.V., der Ges. d. Karnevalsfreunde e.V. Einbeck, dem Apelerner Karnevalsclub, der KG „Die Leinespatzen“, dem Vehtaer Carnival Club v. 1961 e.V., der FG Schlicktown Wilhelms-haven sowie der KG Waterkant e.V. bedankte sich die 1. Vorsitzende der Narrenjugend, Kerstin Heisecke, bei der KG Waterkant e.V. für die gelungene Veranstaltung.

Der närrische Staffelstab zur Ausrichtung der Jugendsitzung am 10.01.2021 wurde überreicht an die Karnevalsgesellschaft „Die Leinespatzen“ Hannover.

Wir wünschen viel Spaß bei der Organisation und freuen uns gemeinsam auf die 37. Jugendsitzung in Hannover.

**Svenja Willbrand
Karnevalsgemeinschaft
Waterkant e.V.**



Impressum

Auflage: 2.000
Anzeigenpreisliste:
Juni 2017

Herausgeber

Karneval-Verband
Niedersachsen e.V. (KVN)

Redaktionelle
Bearbeitung u.
Verantwortlich i.S.d.P.

Jan Störmer
Bereichsleiter
KVN-Medienausschuss
stoermer@karneval-nds.de

Gestaltung
KVN-Medienausschuss
Sarah-Rebecca Kreiner
kreiner@karneval-nds.de

Anzeigenschaltung
KVN-Medienausschuss
Bernd Ratayczak
ratayczak@karneval-nds.de

Druck und Herstellung
www.wir-machen-druck.de

Um auf dem neuesten
Stand zu bleiben, folgt uns:

 [www.facebook.com/
karnevalnds](https://www.facebook.com/karnevalnds)
 [karneval_nds](https://www.instagram.com/karneval_nds)

Titelfoto:

Narregala 2019
Tanzpaar Florian von der
KG Waterkant &
Janina von FG Schlicktown

Foto: Sarah Kreiner

Sessionsausfahrt 2020 des BKC

Nachdem der Ballenhäuser Karneval Club in der vergangenen Session 2018/19 sein 11-jähriges Vereinsjubiläum gefeiert hatte, wollten wir uns und unseren fleißigen Funkenmädchen in der 12. Session eine Freude bereiten. Eine Ausfahrt mit karnevalistischem Hintergrund sollte es sein.

Gesagt getan, vom 21. bis zum 23.02.2020 führte es 24 BKClers zum gleichnamigen Karneval Club nach Blankenfelde bei Berlin.

Durch einen Zufall wurden wir auf den Blankenfelder Karneval Club e. V. (BKC) aufmerksam. Nach interessanter Recherche der Homepage konnten wir es nicht fassen und haben quasi unsere Vita gespiegelt gesehen.

In Blankenfelde gelang allen Unkenrufen zum Trotz aus einer Laune heraus vor 3 Jahren die Gründung eines Karneval Clubs. Ähnlich hatten wir uns vor 12 Jahren gefühlt, als wir den Ballenhäuser Karneval Club gründeten. Anfangs begleitet mit spöttischen Äußerungen und viel Gelächter, haben wir alle eines besseren belehrt.

Der Berliner BKC setzte sogar noch eine Schippe drauf. Der große Zuspruch in der Bevölkerung verlangt zwischenzeitlich nach vier Abendveranstaltungen in der Session und einem Termin für den Kinderkarneval. Uns erwartete ein buntes, aber auch straff organisiertes Abendprogramm mit vielen Highlights.

Alle Akteure waren bestens vorbereitet und ließen eine Bombe nach der anderen platzen. Unser Nippel Georg I. (Prinz Karneval von Ballenhausen) hatte alle Hände voll zu tun, unseren

„Sessionsnippel am Stab“ an die vielen Gästevereine des BKC zu verleihen. Einen Höhepunkt bildete unter vielen anderen unsere Funkengarde mit ihrem grandiosen Auftritt.

Für den Blankenfelder Karneval Club war der Auftritt unserer Funken eine gelungene Abwechslung zu den sonst gespiegelten Abendveranstaltungen. Hochkarätige karnevalistische Figuren wie die „Erna“, bekannt aus Funk und Fernsehen im Berlin/Brandenburger Karneval, waren am Abend dabei. Interessiert hat uns natürlich auch das Pendant zu unseren „Seidenhasen“, unserer Männertanzgruppe aus Ballenhausen. In Blankenfelde heißen sie dann „Sahneschnitten“ und zeigten eine interessante Darbietung.

Der Präsident vom Karnevalverband Mark Brandenburg e.V., Heiner Reiß, hat uns einen Besuch mit Gefolge in Ballenhausen versprochen. Mal sehen, ob wir ihn im Frühjahr 2021 in Ballenhausen begrüßen können.

Unsere Sessionsausfahrt hatte natürlich noch einige weitere Höhepunkte. Wir besuchten das Hawaii Berlins, das Tropical Islands. In einer Kleinbrauerei am Alex durften wir uns die Bierspezialitäten Berlins schmecken lassen und auf der Spree ließen wir uns am Kanzleramt vorbeischippern.

Eine rundum gelungene Ausfahrt mit vielen interessanten Kontakten und eine Vereinsfreundschaft zum BKC (Blankenfelde), die sicher jährliche Besuche zur Folge haben wird.

3-fach BALLHUSEN-HELAU
Oliver Günther

Und
soll die
Stimmung
super sein
trinke ...



www.schierker-feuerstein.de

ARAG. Auf ins Leben.



Sicher macht Karneval noch mehr Spaß

Als starker Partner des Karneval-Verband Niedersachsen e. V. bieten wir den Mitgliedsvereinen für die 5. Jahreszeit Versicherungslösungen zu Sonderkonditionen.

Vereinshaftpflicht, zum Beispiel für

- vom Verein organisierte Karnevals- und Festveranstaltungen
- Umzüge in Gemeinden bis 50.000 Einwohner
- Auftritte und Training des Vereins
- Mietsachschäden an beweglichen und unbeweglichen Sachen
- Haftpflichtansprüche der Mitglieder untereinander
- Schlüsselverlust an fremden Räumlichkeiten

Unfall-Versicherung für Mitglieder und Helfer

- im Todesfall 10.000 Euro
- im Invaliditätsfall bis zu 165.000 Euro

Rechtsschutz-Versicherung, um eigene Ansprüche durchzusetzen

- Rund um Schadenersatz und Immobilie, im Arbeits- und Sozialrecht, bei Ordnungswidrigkeiten oder Strafvorwurf
- Abgesichert sind bis zu 154.000 € je Rechtsschutzfall

Vertrauensschaden-Versicherung, bei finanziellem Schaden für den Verein durch zum Beispiel

- Unterschlagung, Untreue
- Einbruchdiebstahl beim Kassierer

Mehr Infos unter www.ARAG.de/Karneval

*Jahresbeitrag nur
3,54 Euro je Mitglied
inkl. Versicherungssteuer*